

# **STOPP!**

## **Die rote Linie ist überschritten!**

### **Elementarpädagogik, Schulen und Sozialpädagogik für eine freie Impfscheidung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Seit März 2020 arbeiten wir Pädagogen\*innen (Lehrer\*innen, Elementarpädagogen\*innen, Sozialpädagogen\*innen, Assistenten\*innen und Hilfe\*rinnen) trotz belastender Rahmenbedingungen mit unermüdlichem Einsatz, um die Kinder auch während der Pandemie bestmöglich auf ihrem Bildungsweg zu begleiten und tragen durch ihre Betreuung wesentlich dazu bei, das Wirtschaftssystem zu erhalten.

**Wir sind seit Monaten mit ständig neuen, oft widersprüchlichen Verordnungen konfrontiert, von denen viele unseren Berufsalltag enorm erschweren.**

Wir haben diesen Druck und die daraus resultierenden psychischen und physischen Belastungen lange ertragen, um unsere Berufe, die uns sehr am Herzen liegen, weiterhin ausüben zu können.

### **Mit der allgemeinen Impfpflicht ist jedoch die rote Linie endgültig überschritten!**

Eine Impfung (insbesondere eine nur befristet zugelassene, in ihrer Wirksamkeit umstrittene und noch unzureichend erforschte Impfung!) stellt einen massiven Eingriff in die körperliche Unversehrtheit dar.

- **Alle Impfstoffe haben nur befristete Zulassungen. Wesentliche Studien zu mittel- und langfristig möglichen negativen Auswirkungen fehlen! Geimpfte Personen sind damit Teilnehmer einer großangelegten Impfstudie.**
- **Keiner der Impfstoffe bietet sterile Immunität: Geimpfte können sich weiterhin mit dem Virus infizieren und auch andere Personen anstecken.**
- **Es gibt bereits eine Vielzahl an Impfschäden und sehr viele unerwartete, in zeitlichem Nahverhältnis zur Impfung stehende, Todesfälle.**

- **Weder die Hersteller, noch die Ärzte oder die Regierung übernehmen das volle Ausmaß der Haftung für Impfschäden (Höchstbetrag 1300,- Euro nach dem Impfschadensgesetz)**
- **Es gibt bei COVID-19 Erkrankungen alternative, gut wirksame Medikamente.**

Eine Impfscheidung kann somit aus ethischen und rechtlichen Gründen nur wohlüberlegt und in Freiheit getroffen werden.

**Wir sagen NEIN zur allgemeinen Impfpflicht! Und sind nicht bereit, unseren Beruf, (oder jegliche andere Berufe) unter solchen Voraussetzungen auszuüben!**

**Wir werden uns weder durch Druck, noch durch Nötigungen von unserer Entscheidung abbringen lassen. „Mein Körper gehört mir!“**

Der Nürnberger Kodex wurde eingeführt, damit Menschen nie wieder zu medizinischen Versuchen und Behandlungen GENÖTIGT oder GEZWUNGEN werden.

Die Resolution Nr. 2361(2021) des Europarates spricht sich gegen einen Impfwang und jegliche Art der Diskriminierung von Ungeimpften aus.

Die aktuelle Vorgehensweise der Regierung ist somit als grob rechtswidrig einzustufen!

**Was hier gegenwärtig in unserem Land passiert, erleben wir als zutiefst erschreckend. Es widerspricht allen demokratischen und verfassungsrechtlichen Grundsätzen unserer Gesellschaft!**

**Wir finden es verstörend und sind tief betroffen, wie wenig kritisch hier – auch von öffentlichen Stellen - hinterfragt und reflektiert wird!**

**Wir fordern die Wahrung unserer Grund- und Menschenrechte und schauen nicht länger zu, wie diese übergangen und verletzt werden!**

- Das Recht auf körperliche Unversehrtheit
- Das Recht auf persönliche Freiheit (Entscheidungsfreiheit, Meinungsfreiheit)
- Das Recht auf Datenschutz

Ein funktionierendes, hochwertiges Bildungs- und Betreuungssystem braucht ausreichend ausgebildetes Personal! Die Personalressourcen sind jetzt schon knapp bemessen. Der Verzicht auf ungeimpftes pädagogisches Personal würde sich massiv auf unsere Bildungs- und Betreuungssysteme und in weiterer Folge auch auf die Wirtschaft auswirken.

## **Wir fordern die Regierung auf:**

1. unsere Grund- und Menschenrechte zu achten und zu wahren!
2. Gemäß dem Nürnberger Kodex die angekündigte Impfpflicht zurückzunehmen!
3. Die Diskriminierung und Benachteiligung ungeimpfter Menschen durch sozialen oder finanziellen Druck zu unterlassen! Das bedeutet auch, dass bei einer weiter bestehenden Forderung nach Testungen als Voraussetzung für die Berufsausübung, deren Kostenübernahme durch den Gesetzgeber gewährleistet sein muss.

**Sollte die Regierung unsere Forderungen nicht erfüllen, werden wir unsere Arbeit, die wir stets mit Leidenschaft und Herz erfüllt haben, niederlegen!**

Elementarpädagogik, Schulen und Sozialpädagogik Österreich

**Bislang haben sich rund 4300 Pädagogen\*innen für eine freie Impfscheidung an die Forderungen dieses Schreibens angeschlossen. Die Erhebung ist noch nicht abgeschlossen.**

mit Unterstützung der FAN – Freie Arbeitnehmer Österreich \*



*\*Die Interessensvertretung, FAN – Freie Arbeitnehmer Österreich, ist nicht Verfasser des Schreibens und nicht verantwortlich für den Inhalt des Schriftstücks.*